

## Praxisfellowship-Programm: Leitfaden für Bewerber\_innen

Die AIWG freut sich, dass Sie sich für eine Bewerbung im Praxisfellowship-Programm interessieren.

Damit wir Sie und Ihr Projekt kennenlernen können, möchten wir Sie bitten, uns eine schriftliche Bewerbung zukommen zu lassen.

Hierbei benötigen wir von Ihnen folgende Unterlagen:

1. ***Das ausgefüllte Bewerbungsformular***
2. ***Lebenslauf***

Die Unterlagen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Im Falle einer Absage werden diese vollständig vernichtet. Mit der Einreichung der Unterlagen stimmen Sie zu, dass wir folgende Informationen zu Ihrer Person in unsere interne Datenbank und nur zum Zwecke der Bearbeitung innerhalb der AIWG aufnehmen: Name, PLZ, Email Adresse, Beruf/Ausbildung, Kurze Information zur Projektidee. Falls Sie damit nicht einverstanden sind, so bitten wir Sie um kurze Information darüber in Ihrer Bewerbung.

Wichtiger Hinweis für Ihre Zeitplanung: Bitte beachten Sie, dass der Auswahlprozess von der eingereichten Bewerbung bis zum Beginn des Fellowships bis zu sechs Monaten andauern kann.

## Informationen zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens:

### ***Bewerbungsformen und -fristen: Initiativbewerbung oder Bewerbung auf eine Ausschreibung***

Sofern nicht anders ausgeschrieben, können Sie sich ganzjährig über eine Initiativbewerbung um ein Praxisfellowship bewerben. Nutzen Sie hierfür bitte das [Bewerbungsformular](#).

Beachten Sie hierbei aber bitte, dass die AIWG Auswahlkommission nur einmal pro Quartal zusammenkommt, um über eingereichte Bewerbungen zu entscheiden.

Für die Bewerbung auf themengebundene Ausschreibungen gelten die jeweils genannten Bewerbungsfristen.

### ***Kontaktaufnahme durch die AIWG: Einladung zu einem ersten persönlichen Gespräch***

→ Sofern Ihre Bewerbung die genannten Voraussetzungen erfüllt und sich die Projektidee inhaltlich in die Arbeit der AIWG eingliedern lässt, möchten wir Sie in einem ersten Gespräch persönlich kennen lernen. Auskunft über eine Ablehnung oder die Aufnahme Ihrer Bewerbung in das engere Auswahlverfahren erhalten Sie, nachdem die AIWG Auswahlkommission zusammengekommen ist und einen Beschluss gefasst hat, Sie zu einem Gespräch einzuladen.

Für die Vorstellung Ihres Projekts in einem persönlichen Gespräch benötigen wir dann eine ausführlichere Projektskizze/–plan, die Sie uns spätestens eine Woche vor Gesprächstermin zukommen lassen.

### ***Persönliches Gespräch und Entscheidung der Kommission***

→ Im Rahmen des Gesprächs stellen Sie sich und Ihre Projektidee der 4-köpfigen AIWG-Auswahlkommission vor (idealerweise anhand einer kurzen Power Point Präsentation). Im Anschluss werden wir Ihre Projektidee gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Nach dem Gesprächstermin kommt die AIWG-Auswahlkommission unmittelbar zusammen und entscheidet über die Vergabe des Fellowships. Die Rückmeldung erhalten Sie somit zeitnah nach dem persönlichen Gespräch durch den zuständigen Koordinator Wissenstransfer.

### ***Antrag auf Vergabe eines Stipendiums (nur im Falle des Fulltime-Fellowships)***

→ Im Falle einer Stipendienvergabe stellen die von der Kommission ausgewählten Bewerber\_innen schließlich einen Antrag auf das Stipendium bei der Goethe-Universität Frankfurt. Hierbei werden sie vom zuständigen Koordinator der AIWG unterstützt. Die Entscheidung über die Vergabe des Stipendiums ergeht mittels eines Bewilligungsbescheids durch die zuständigen universitären Stellen.

### ***Vorbereitung der Aufnahme in das Programm***

→ Bei positivem Bescheid durch die Kommission wird der Koordinator Wissenstransfer mit Ihnen Ihre Projektidee und die Anbindung an die AIWG detailliert besprechen.